

**Mitteilung der Verwaltung
Vorlage Nr.: 20171173**

Status: öffentlich
Datum: 08.06.2017
Verfasser/in: Frauke Ölsner
Fachbereich: Umwelt- und Grünflächenamt

Bezeichnung der Vorlage:
Konzept für öffentliche Sicherheit im Kortumpark

Bezug:
Anfrage in der Sitzung der Bezirksvertretung Bochum-Mitte vom 06.04.2017, Vorlage Nr. 20170964, TOP 6.10

Beratungsfolge:

Gremien:

Bezirksvertretung Bochum-Mitte

Sitzungstermin:

06.07.2017

Zuständigkeit:

Kenntnisnahme

Wortlaut:

In der o.a. Sitzung der Bezirksvertretung Bochum-Mitte wurde unter TOP 6.10 wie folgt angefragt:

„Anwohnerinnen und Anwohner haben unsere Fraktion angesprochen, weil für sie die Situation im Kortumpark ein Problem darstellt. Sie berichten, dass sie insbesondere abends und nachts wegen Sicherheitsbedenken den Weg durch den Park meiden. Als Probleme wurden unter anderem Unsicherheit durch fehlende Beleuchtung einiger Wege und die Konfrontation mit öffentlichem Alkohol- und Drogenkonsum genannt.

Vor diesem Hintergrund fragt die Fraktion DIE LINKE. in der Bezirksvertretung Mitte an:

- 1. Welche Handlungsspielräume sieht die Verwaltung, durch bauliche Maßnahmen, z. B. eine vollständige Beleuchtung der Wege, die Situation in dem Park zu verbessern?*
- 2. Welche anderen Handlungsspielräume sieht die Verwaltung?*
- 3. Erfolgreiche Konzepte der öffentlichen Sicherheit setzen auf Einbeziehung von AnwohnerInnen sowie alle NutzerInnengruppen des öffentlichen Raums. Dabei wird analysiert, welche Funktionen der konkrete Platz oder Park für die einzelnen Gruppen jeweils erfüllt, auf welche Defizite im städtischen Raum diese Nutzungen jeweils reagieren, und welche Konflikte durch die unterschiedlichen Nutzungen entstehen. In einem dritten Schritt wird unter möglichst breiter Beteiligung ein Handlungskonzept entwickelt, ohne dabei auf eine Vertreibungspolitik zu setzen, die Probleme nicht löst, sondern lediglich verlagert. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung einen solchen Prozess für den Bereich Kortumpark zu initiieren? Welche konkreten Schritte müssten dafür ergriffen werden?“*

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Zu 1. Durch den Kortumpark zieht sich von der Wittener Straße bis hin zu Akademiestraße ein vollständig beleuchteter Weg (s. Anlage 1). Diese Wegeverbindung wurde in vergangenen Zeiten aus Sicherheitsgründen bewusst beleuchtet. Dieser Parkweg stellt eine erhebliche Abkürzung zwischen der Wittener Straße, bzw. der Innenstadt und der Akademiestraße dar. Aus diesem Grund wurde und wird die Beleuchtung im Kortumpark erhalten, während in verschiedenen Park- und Grünanlagen Beleuchtungskörper zurückgebaut, bzw. bei Ausfall nicht wieder ersetzt werden.

Bedingt durch den alten Baumbestand sind Teilbereiche des Parks dunkel und bei Dunkelheit unangenehm zu passieren. Genau dieser Baumbestand macht jedoch den Parkcharakter aus. Die Bäume sind in Teilen noch Zeugen der Zeit, als der Kortumpark ein Friedhof war.

Weiter ist die Bahnhofsnähe und der damit gegebene „zweiichtige Nutzerdruck“ nicht Sicherheitszuträglich, aber auch durch bauliche Nachgestaltungen und/ oder einer Aufstockung der Beleuchtung nicht zu vermeiden.

Zu 2. Um die Situation zu verbessern, wäre z. B. eine stärkere Präsenz von Ordnungskräften in den Abendstunden denkbar. Weiter wird das Umwelt- und Grünflächenamt den Technischen Betrieb dahingehend sensibilisieren, dicht wuchernde Randbereiche auszulichten, bzw. licht zu halten.

Zu 3. Wie bereits zu den Punkten 1 und 2 erwähnt, lassen sich aufgrund der Besonderheiten des Kortumparks auch durch ein Konzept für den Park gewisse Problemlagen kaum vermeiden. Da es sich um eine öffentliche Grünanlage handelt, die für die Allgemeinheit offen steht, wäre aus Sicht der Verwaltung die erwähnte stärkere Präsenz der Polizei sicherlich förderlicher.

Die Stadt Bochum wird, wie erwähnt, ihren Beitrag zu einem gesteigerten Sicherheitsgefühl leisten, indem die immer wieder mit Brombeeren überrankten Randbereiche, die in Teilen als Schlafplatz u. ä., genutzt werden, licht gehalten werden.

Anlagen:

Beleuchtete Wegeverbindung Kortumpark 2017 05 05